



Sammlung Theaterzettel

Der blinde Passagier

Blumenthal, Oscar

1903-05-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 29. Mai 1903.

88. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

Der blinde Passagier.

Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

In Szene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Clemens, Freiherr von Gelsingen	Herr Godek.	Schlüter, Ober-Steward)	auf der	Herr Boisin.
Erich Brüdner	Herr Köfert.	Hannes, Steward	„Victoria Luise“	Herr Tietzsch.
Agathe, seine Frau	Frl. Löffl.	Hofrat Frankius		Herr Jacobi.
Max Hagedorn	Herr Möller.	Lisbeth, seine Tochter		Frl. Perrot.
Anton Friedel	Hr. Kallenberger.	Rechtsanwalt Martin		Herr Loberg.
Betty Marberg	Frau Eckelmann.	Frau von Malnig		Frl. Schulze.
Eduard Vellermann	Herr Hecht.	Rabig, Fabrikant		Herr Ausfelder.
Therese, seine Frau	Frl. Sanden.	Rentier Bernick		Herr Eichrodt.
Ida, deren Tochter	Frl. Breisch.	von Sterneck		Herr Bergmann.
Otto Hoffmann, Zahlmeister	Herr Eckelmann.	Baumeister Haller		Herr Schödl.
Hermine, seine Frau	Frl. Bürger.	Hedda, Kellnerin		Frl. Wittels.
Larsen, Kapitän	Herr Ernst.	Iversen, Fischer		Herr Voigt.
v. Biogge, Leutnant	Herr Köhler.	Ein Matrose		Herr Ritter.
Petersen, Leutnant	Herr Wegner.	Reisende, Matrosen, Steward, Schiffs Musiker usw.		
Dr. Grahm, Schiffsarzt	Hr. Banderstetten.			

Die Handlung spielt im 1. u. 3. Akt an Bord der „Victoria Luise“, im 2. vor einem norwegischen Wirtshaus auf Odde.

Die neuen Dekorationen sind entworfen von Herrn Dir. Auer, ausgeführt von Herrn Kemler.
Maschinerie von Herrn Auer.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Nummerierte Plätze.		Sperre im I. Parquet		Sperre im II. Parquet	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz		Mt. 3.50 per Platz		
3. u. 4. Reihe	5.—		2.50		
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.—				
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.—	Nicht nummerierte Plätze.			
2. u. 3. Reihe	1.50	Stehplatz im Parquet	2.50		
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50	Barriere	1.50		
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.20	Gallerieloge	— .80		
		Gallerie	— .40		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Sonntag, den 31. Mai 1903. 88. Vorstellung im Abonnement B.

MARIA STUART.

Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.

Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Montag, den 1. Juni 1903. 41. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht A).

TANNHÄUSER und: Der Sängerkrieg auf Wartburg.

Handlung in 3 Akten von Richard Wagner.

Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.